

Seewen, 11. April 2015

PRESSEMAPPE

zu den Nominationen für die Nationalratswahlen vom 18. Oktober 2015

**FÜR ALLE
STATT
FÜR WENIGE**



ANDY TSCHÜMPERLIN, RICKENBACH

Name: Tschümperlin-Gamma
Vorname: Andy
Geburtsdatum: 11. März 1962
Adresse: Fuchsmatt 5
PLZ/Ort: 6432 Rickenbach SZ

Telefon privat: 041 811 58 28
Natel: 079 780 62 11
E-Mail: andy-tschuemperlin@parl.ch
Website: www.andy-tschuemperlin.ch



Heimatort: Schwyz
Gelernte Berufe: Primarlehrer, Reallehrer, Schulleiter
Ausgeübter Beruf: Politiker
Zivilstand/Kinder: verheiratet mit Cornelia Tschümperlin-Gamma,
4 Kinder: Raphaela (1989), Jonas (1991), Samuel (1994),
Angelina (1997)

VEREINSMITGLIEDSCHAFTEN

Schwyzner Nüssler (Fasnachtsverein), Skiclub Schwyz, Mythenfreunde, WWF, pro natura, Greenpeace, Alpeninitiative, VCS, KomIn (Kompetenzzentrum Integration), Hausverein

GEWERKSCHAFTS- UND VERBANDSTÄTIGKEITEN

UNIA

HOBBIES

Skifahren, Mountainbike und regelmässiges Fitnessstraining, Garten und Musik

BISHERIGE POLITISCHE TÄTIGKEITEN

- Seit Juni 2007 Nationalrat
- Kommissionen: Staatspolitische Kommission SPK-N, Geschäftsprüfungskommission GPK-N, Neat-Aufsichtsdelegation NAD, Immunitätskommission IK-N
- Seit Februar 2012 Fraktionspräsident SP-Bundeshausfraktion
- Co-Präsident der parl. Gruppe psychische Gesundheit
- Mitglied der Geschäftsleitung SP Schweiz und SP Kanton Schwyz
- Vizepräsident Kantonsrat 2006/2007
- Mitglied der Ratsleitung im Kantonsrat 2000 – 2007

- Fraktionspräsident 2000 – 2004
- Präsident Kommission Gesundheit und Soziale Sicherheit 1998 – 2006
- Präsident Bürgerrechtskommission Kanton Schwyz 1996 – 1998
- Kantonsrat 1996 – 2007
- Kant. Kommission für Suchtfragen Kt. Schwyz 1995 – 2000
- Drei Jahre Jugendkommission Gemeinde Schwyz
- Präsident SP Sektion Schwyz von 2004 – 2007

AUSZUG AUS DEN POLITISCHEN VORSTÖSSEN

- Planungsstopp am Morschachertunnel (Motion)
- Normalarbeitsvertrag für die Landwirtschaft (Motion)
- IV: Wiedereingliederung durch Aufklärungskampagne über die psychischen Krankheiten (Motion)
- Verrechnungssteuerrückforderungen durch Dividend Stripping mit klaren gesetzlichen Grundlagen stoppen (Motion)
- Wirksame Hilfe für die Betroffenen bei Zwangsheirat (Motion)
- Elternbildung gehört ins Weiterbildungsgesetz (Motion)
- AHV-Beitragspflicht auf Dividenden (Postulat)
- Kann sich der Bund kantonale Dividendenprivilegien leisten? (Interpellation)
- Wo bleibt die Eignerstrategie der RUAG? (Interpellation)
- Auslieferung von Handy-Daten an die Untersuchungsbehörden (Interpellation)
- Beseitigung und Verhinderung von Inländerdiskriminierung (Parlamentarische Initiative)
- Einführung der Gesetzesinitiative (Parlamentarische Initiative)
- Aufklassierung der Axenstrasse. Kompetenzüberschreitung durch den Bundesrat (Fragestunde)
- Axenstrasse. Kurzumfahrung Sisikon planen (Fragestunde)

TÄTIGKEITEN IN WEITEREN ORGANISATIONEN

Früher:

- Präsident Elternbildung Schweiz 2008-2011
- OKP Schwyzer Chilbi 2008
- Präsident KomIn (Kompetenzzentrum Integration)
- OKP Jubiläumsfasnacht 2006
- Präsident, Kommission „Strukturrevision“ des LSZ
- Geschäftsleitung, Arbeitslosenprojekt der Schwyzer Nüssler

Heute:

- VR und Präsident wohn form Tschümperlin AG
- VR und Vizepräsident Rotenflue Mythenregion AG

- Präsident Ipsilon
- Präsident GFUG Gemeinsam für unsere Gemeinde
- Initiant und Mitorganisator Kinderparlament
- OKP 43. Internationales Parlamentarier Fussballturnier in Brunnen

POLITISCHE SCHWERPUNKTTHEMEN

Familienpolitik:

- Mitinitiant der Initiative «Gerechte Prämienverbilligung»
- Erhöhung der Kinderzulagen
- Mitinitiant der Initiative «Kinderabzug vom Steuerbetrag»
- Ergänzungsleistungen für Familien mit Kindern

Bildungspolitik:

- Lehrstellen für alle Schulabgänger
- Förderung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen
- Abschaffung Schulgelder an Mittelschulen

Integrationspolitik:

- Faires Einbürgerungsverfahren
- Integration von Müttern fremdsprachiger Kinder
- Integrationsleitbild

MEINE MOTIVATION

In Bern vertrete ich einen offenen und solidarischen Kanton Schwyz. Soziale Gerechtigkeit ist für mich nicht nur ein Schlagwort, sondern ein Standpunkt, der in den meisten politischen Entscheiden berücksichtigt werden muss. Für diese politische Arbeit braucht es die Fähigkeit, überparteiliche Allianzen einzugehen und dabei die sozialdemokratischen Werte nicht zu verraten – dafür stehe ich in Bundesbern ein.

MEINE ZIELE

Ich setze mich mit Vehemenz für den sozialen Frieden in der Schweiz ein, der durch das zu grosse Auseinanderklaffen der Lohnschere in Gefahr ist. Ehrliche Arbeit muss sich wieder lohnen!

Und ich setze mich für eine moderne und soziale Schweiz ein mit genügend Mitteln für eine zukunftsgerichtete Bildungspolitik (BFI-Rahmenkredit) und eine Familienpolitik, die diesen Namen verdient (Ergänzungsleistungen für Familien, flächendeckende Tagesstrukturen, Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie).

KARIN SCHWITER, LACHEN

Name: Schwiter
Vorname: Karin
Geburtsdatum: 9. November 1977
Adresse: Gweerhofstrasse 5
PLZ/Ort: 8853 Lachen

Telefon: 076 442 32 76
E-Mail: karin.schwiter@geo.uzh.ch
Website: www.karin-schwiter.ch



Heimatort: Lachen
Gelernter Beruf: Geografin (M. Sc.) und Soziologin (Dr.)
Ausgeübter Beruf: Forschungsgruppenleiterin und Lehrbeauftragte in
Wirtschaftsgeografie an der Universität Zürich
Zivilstand: in einer festen Partnerschaft

VEREINSMITGLIEDSCHAFTEN

AktionärInnen für nachhaltiges Wirtschaften, Alumni des Kollegium Nuolen, Alumni der Schweizerischen Studienstiftung, Amnesty International, Denknetz, Erklärung von Bern, Fachfrauen Umwelt, Fraueninformationszentrum FIZ, Femwiss, Frauennetz Schwyz, Genossame Lachen, Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich, Gewerkschaft vpod, Greenpeace, Mediothek Lachen, Mieter- und Mieterinnenverband, Pfadi Lachen, Oikocredit, Pro Natura, Pro Velo Schweiz, Radio Lora, Royal Geographic Society, Schweizerische Gesellschaft für Soziologie, Schweizerische Gesellschaft für Geschlechterforschung, Schwyzer Wanderwege, Silverscouts, Terre des Femmes, Vauz, Verein für soziale Gerechtigkeit, Verkehrs-Club der Schweiz, WWF Schwyz, zäme Lachen

HOBBIES

Rennradfahren, Mountainbiken und diverse andere Outdoor-Sportarten, Lesen, Politik

BISHERIGE POLITISCHE TÄTIGKEITEN

- Seit 2008 Mitglied der Staatswirtschaftskommission und der Ratsleitung des Schwyzer Kantonsrats
- Seit 2007 Co-Präsidentin der SP Sektion Lachen-Altendorf
- Seit 2004 Kantonsrätin
- 2004 – 2008 Mitglied der kantonsrätlichen Kommission für Raumplanung, Umwelt und Verkehr
- 2004 – 2007 Mitglied der Arbeitsgruppe für kulturelle und schulische Infrastruktur der

Gemeinde Lachen

POLITISCHE VORSTÖSSE IM KANTONSRAT

Vorstösse für mehr Nachhaltigkeit in Raumplanung, Umwelt und Verkehr

- Postulat damit der Märchler Bahnshuttles in Lachen die Türen öffnet
- Postulat für Radstreifen auf der Lachner Kernentlastungsstrasse
- Kleine Anfrage zur Verschlechterung der Zugverbindungen
- Interpellation zur Erhaltung der Biodiversität
- Postulat für zusätzliche Bahnhaltstellen im Kanton Schwyz
- Postulat zur Förderung des Veloverkehrs
- Kleine Anfrage für mehr Sicherheit für Velofahrende im Grosskreisel Siebnen und den Autobahnkreisel in Lachen
- Kleine Anfrage „Bike to Work“ zur Förderung des Velos als Verkehrsmittel für den Weg zur Arbeit
- Postulat zur Erhaltung des Märchler Bahnangebots (als Mitunterzeichnerin)
- SP-Energieinitiative (Mitinitiantin)
- Postulat für eine zukunftsweisende Bahnstrategie
- Motion zur Einschränkung von Heizpilzen, Terrassenstrahlern und ähnlichen mobilen Aussenheizgeräten
- Kleine Anfrage zum Schutz des Naturschutzgebiets Lachner Ahorn
- Kleine Anfrage zur drohenden Aufhebung des Halbstundentaktes der S2
- Motion für einfachere und günstigere Baubewilligungen für Wärmepumpen, Sonnenkollektoren und Solaranlagen
- Motion für verbrauchsabhängige Heizkostenabrechnungen
- Motion zur Einführung von Energieausweisen für Gebäude
- Interpellation zur Klärung der Funktion von Masterplänen in der Raumplanung
- Interpellation zur Berücksichtigung der Bedürfnisse der Jugendlichen im öffentlichen Verkehr
- Interpellation zur Ausrüstung aller Dieselbusse im öV mit Russpartikelfiltern
- Interpellation für lückenlose Velostreifen in der March

Vorstösse für gerechtere Steuern und eine nachhaltige Finanzpolitik

- Interpellation zu den Auswirkungen der Steuergesetzrevision 2010
- Postulat zur Überprüfung der Pauschalbesteuerung
- Interpellation für eine faire Beschaffung
- Postulat für mehr Nachhaltigkeit in der Strategie Wirtschaft und Wohnen
- Kleine Anfrage & Postulat zur Versteigerung gefragter Autonummern
- Motion für einen Kurswechsel in der Schwyzer Steuerpolitik
- Motion für die Mitbeteiligung der ressourcenstarken Gemeinden an den NFA-Zahlungen
- Motion für eine verursachergerechtere Finanzierung des interkantonalen Finanzausgleichs

- Postulat für eine wirksamere Krankenkassenprämienverbilligung für tiefe und mittlere Einkommen
- Interpellation für Transparenz über die Folgekosten der Rückweisung des Kantonsbudgets 2011
- Motion für eine ordnungsgemässe Arbeit der Staatswirtschaftskommission
- Motion für eine gerechtere Besteuerung von kleinen und mittleren Einkommen
- Motion zur Korrektur der Steuerbelastung für Alleinerziehende und kleine Einkommen
- Postulat zur Behebung des Demokratiedefizits bei Konkordaten

Vorstösse für eine moderne Familien- und Bildungspolitik

- Interpellation für Lohngerechtigkeit
- Motion für Tagesstrukturen an allen öffentlichen Volksschulen
- Postulat zur Rettung des Spitals Einsiedeln
- Motion für einen klaren Berufsauftrag für Lehrpersonen
- Interpellation für einen besseren Schutz der Opfer von Frauenhandel
- Interpellation für Lohngleichheit bei Poolstunden in der Volksschule
- Postulat gegen unnötige Waffen in Schwyzer Privathaushalten
- Interpellation zur Verbesserung der Chancengleichheit im Schwyzer Bildungswesen
- Interpellation zur Umsetzung der Blockzeiten in den Gemeinden
- Interpellation zur Verbesserung der Chancengleichheit von Frauen und Männern in der kantonalen Verwaltung

TÄTIGKEITEN IN WEITEREN ORGANISATIONEN

- 2011 – Vertreterin des akademischen Mittelbaus im Senat der Universität Zürich
- 2010 – 2014 Mitglied der Forschungskommission und Vertreterin des akademischen Mittelbaus in der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich
- 2005 – 2007 Expertin für die nationalen Wettbewerbe von Schweizer Jugend forscht
- 2004 – 2008 Mitarbeit in der Interessensgemeinschaft Jugend und öffentlicher Verkehr
- 2002 – 2006 Mitglied der Statutenrevisionskommission der Genossame Lachen
- 1999 Lagerleiterin im Umweltbereich für den WWF Schweiz
- 1993 – 1998 Jugend & Sport Leiterin in Wandern und Geländesport in der Pfadi Lachen

MEINE MOTIVATION

Im Schwyzer Kantonsrat setze ich mich seit Jahren mit Herzblut für faire Löhne, bezahlbare Wohnungen, gerechte Steuern, Tagesstrukturen an den Schulen, den Schutz der Umwelt, erneuerbare Energien, mehr Sicherheit für Velofahrende und FussgängerInnen, sowie für ein gutes öffentliches Verkehrsangebot ein. Mit der gleichen Vehemenz und Energie will ich mich zukünftig auch in Bern für diese Anliegen engagieren.

MEINE WAHLZIELE

Es darf nicht sein, dass Leute mit kleinen und mittleren Einkommen immer stärker belastet werden, während den Grossverdienenden immer mehr Steuerschlupflöcher eröffnet und Rabatte gewährt werden. Deshalb engagiere ich mich für faire Löhne, gerechtere Steuern, funktionierende Sozialwerke und bezahlbare Wohnungen.

Die Schweiz braucht eine Familienpolitik, die eine gleichberechtigte Partnerschaft zwischen Mann und Frau möglich macht. Deshalb setze ich mich ein für Arbeitszeitmodelle, die es auch Männern ermöglichen, ihre Kinder im Alltag zu begleiten. Ich engagiere mich für Tagesstrukturen an den Schulen, für bezahlbare Kinderbetreuung und selbstverständlich für gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit.

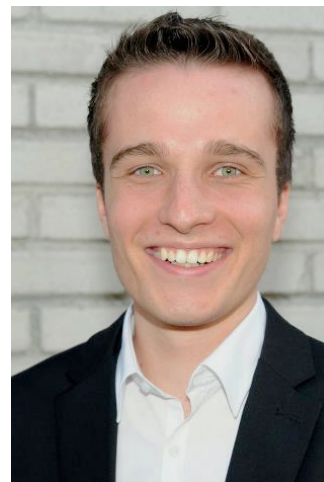
Ein nachhaltiger Umgang mit unserer Umwelt liegt mir am Herzen. Ich setze mich ein für erneuerbare Energien statt AKWs, ressourcenschonende Fahrzeuge, gute Velowege, mehr Sicherheit für FussgängerInnen und einen leistungsfähigen öffentlichen Verkehr.

LUKA MARKIC, PFÄFFIKON

Name: Markić
Vorname: Luka
Geburtsdatum: 13. Juni 1991
Adresse: Schützenstrasse 36
PLZ/Ort: 8808 Pfäffikon

Telefon privat: 055 556 77 40
Natel: 079 937 24 45
E-Mail: luka.markic@icloud.com
Website: www.lukamarkic.ch

Heimatort: Freienbach
Nationalität: Schweiz und Kroatien
Beruf: Student der Rechtswissenschaften
Zivilstand: ledig



VEREINSMITGLIEDSCHAFTEN

Amnesty International (AI), Ehemaligenverein der Kantonsschule Ausserschwyz in Pfäffikon (E/KSA), Europa-Institut an der Universität Zürich (EIZ), Fachverein für Jus-Studierende an der Universität Zürich (FV Jus), IG Faire Wahlen 2016, JungsozialistInnen (JUSO), Kompetenzzentrum für Integration (KomIn), Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK), Schwyzer Demokrat, Sozialdemokratische Partei der Schweiz (SP), Verband der Studierenden der Universität Zürich (VSUZH), Verkehrsclub der Schweiz (VCS) und Zentrum für Demokratie Aarau (ZDA)

HOBBIES

Sport (Schwimmen), Musik (Gitarre), Reisen, Kulturen/Geschichte/Philosophie, Kochen, Politik

BISHERIGE POLITISCHE TÄTIGKEITEN

- Seit 2014: Kantonsrat und Mitglied der Rechts- und Justizkommission (RJK)
- Seit 2011: Delegierter der SP Schweiz
- Seit 2011: Partei- und Fraktionssekretär der SP Kanton Schwyz
- Seit 2011: Mitglied der Geschäftsleitung der SP Kanton Schwyz
- Seit 2011: Mitglied des Vorstandes der SP Kanton Schwyz
- 2011: Nationalratskandidat für die JUSO Kanton Schwyz
- 2010 – 2014: Mitglied der Tiefbaukommission der Gemeinde Freienbach
- 2010 – 2014: Mitglied der Jugendkommission der Gemeinde Freienbach

POLITISCHE VORSTÖSSE IM KANTONSRAT

- Postulat für einen papierlosen Kantonsrat: Effizienter beraten, Natur und Staatskasse schonen
- Postulat für ein starkes Nachtnetz im Kanton Schwyz: Ausbau des S-Bahn- und Busangebots während den Nächten und an Wochenende
- Postulat: Märchler Bahnshuttle soll Türen auch in Lachen öffnen (Mitunterzeichner)
- Interpellation: Case Management Berufsbildung (CMBB): Wo sind die Fälle jetzt?
- Kleine Anfrage: SZKB-Sponsoring: Intransparenz bei Geldvergabe
- Kleine Anfrage: Polizeiarbeit stärken: Einführung des Online-Polizeipostens
- Kleine Anfrage: Wegzug wegen Steuererhöhung: Ist die Aussage von Ständerat Peter Föhn korrekt?

POLITISCHE INITIATIVEN

AUF KOMMUNALER UND KANTONALER EBENE

- 2013: Kommunale Initiative „JA zu bezahlbarem Wohnraum“ (Freienbach)
- 2013: Kantonale Initiative „Für echte Proporzwahlen – JA zur Meinungsvielfalt im Schwyzer Kantonsrat)
- 2014: Kantonale Initiative „JA zu einer gerechten Dividendenbesteuerung“
- 2014: Kantonale Initiative „JA zu einer gerechten Steuerentlastung“

TÄTIGKEITEN IN WEITEREN ORGANISATIONEN

- seit 2012: Vorstandsmitglied beim Kompetenzzentrum für Integration (KomIn)
- seit 2010: Lektor in der Pfarrei Pfäffikon

POLITISCHE SCHWERPUNKTTHEMEN

Wohnpolitik

- Bezahlbarer Wohnraum für jung und alt
- Bei mindestens 30 Prozent der Neueinzonungen muss bezahlbarer Wohnraum realisiert werden.
- Mieten senken, Mietzinserhöhungen verhindern!

Jugend- und Bildungspolitik sowie Chancengleichheit

- Keine Sparübungen auf dem Buckel unserer Kinder
- Abschaffung der Schulgelder an Mittelschulen
- Jugendarbeit fördern – Jugendliche in Politik integrieren!

Steuerpolitik

- Mittelstand und Schlechtverdienende entlasten: Steuereintrittsschwelle erhöhen!
- Abschaffung der Pauschalsteuer und Anpassung der Dividendensteuer
- Keine generellen Steuererhöhungen auf dem Buckel der Allgemeinheit

MEINE MOTIVATION

Seit vier Jahren engagiere ich mich in meiner Gemeinde und im Kanton Schwyz für eine solidarische Gesellschaft. Mein Ziel ist eine Politik für alle statt für wenige. Als Pfäffiker sehe ich vor meiner Haustüre, wohin der Steuerwettbewerb führt. Nur die wirklich Reichen profitieren. Die Einheimischen leiden unter den hohen Wohnungs- und Mietpreisen und müssen darüber hinaus auch noch jedes bürgerliche Abbauprogramm mittragen. Der Kanton Schwyz und seine Bewohnerinnen und Bewohner haben etwas Besseres verdient. Ich werde mich auch in Zukunft für gerechtere Steuern, für bezahlbaren Wohnungsraum und gegen Spar- und Abbauprogramme einsetzen – in Freienbach, Schwyz und Bern!

MEINE WAHLZIELE

Mindestens einer der vier Nationalratssitze in Bern soll der SP gehören. Mit einer SP-Vertretung in Bern garantieren wir, dass sich weiterhin eine fortschrittliche, progressive und ehrliche Stimme aus dem rot-grünen Lager für alle statt für wenige einsetzen darf. Denn sozial und ökologisch denkende Schwyzer Mitbürgerinnen und Mitbürger sollen nach wie vor im Nationalrat vertreten bleiben.

ERIKA WEBER, EINSIEDELN

Name: Weber
Vorname: Erika
Geburtsdatum: 21. Februar 1958
Adresse: Weissmühlestrasse 3
PLZ/Ort: 8840 Einsiedeln

Telefon: 055 412 51 58
Natel: 078 634 99 08
E-Mail: ewelo@sunrise.ch

Heimatort: Menzikon AG
Gelernter Beruf: Verkauf (Detailhandel,
Handelsschule) / Bibliothekarin
Ausgeübte Tätigkeit: Betreuung und Vermietung eines B&B-Zimmer
Zivilstand: verheiratet mit Markus Weber
2 Kinder: David (1986) und Rahel (1988)



VEREINSMITGLIEDSCHAFTEN

3-Weltladen, Insieme und Cerebral, Elternverein, Ortsmuseum FRAM, Kulturverein Chärnehus, Schwyzer Kulturverein, Hausverein, WWF und VCS

HOBBIES

Familie, Lesen, Dichten, Kochen und Backen, Schwimmen, Wandern und Radfahren, Fasnacht

BISHERIGE POLITISCHE TÄTIGKEITEN

- 1992 – 2002 Bezirksschulrat (Aufbau Tageselternorganisation und Jugendtreff Einsiedeln)
- Parteileitung in der SP Einsiedeln
- GPK-Mitglied in der reformierten Kirche Einsiedeln
- 2000 – 2004 Erziehungsrat
- 2004 – 2012 Bezirksrätin (Ressort Bildung und Kultur)
- Mitglied im kantonalen reformierten Kirchenrat (Januar 2014 – Mai 2015)
- Seit Juli 2012 Kantonsrätin

POLITISCHE VORSTÖSSE IM KANTONSRAT

- Führt der Grundsatz, „Ambulant vor stationär „in der Praxis zu einem Betreuungsnotstand bei den Seniorinnen und Senioren? (Interpellation)
- Steuerhinterziehung ist Diebstahl am Volk (Interpellation)
- Alter und Generationenproblematik, Interpellation)
- Case-Management, Berufsbildung: Wo sind die Fälle jetzt? (Interpellation)

TÄTIGKEITEN IN WEITEREN ORGANISATIONEN

- Kloster- und Schanzenführungen in Einsiedeln
- Mitglied im kantonalen Care Team
- Altersaktivierung und Betriebskommissionsmitglied im bezirkseigenem Alters- und Pflegezentrum

POLITISCHE SCHWERPUNKTTHEMEN

Alterspolitik:

- Keine Diskriminierung von älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
- Klare und faire Regeln, mit Respekt und Menschlichkeit für ältere Menschen
- Alter finanziell machbar gestalten

Öffentlicher Verkehr:

- Transparenter und gut ausgebauter öV, flächendeckend im Kanton Schwyz
- Entlastung vom Individualverkehr
- Öffentliche Gebäude, Verwaltung, Spitäler, Alters- und Pflegezentren sowie Industriequartiere müssen zwingend gut mit dem öV erschlossen sein.
- Mehr Fahrradstreifen und Fahrradwege!

MEINE MOTIVATION UND MEINE ZIELE

Ich möchte den Kanton Schwyz mit einer sozialen Stimme in Bern vertreten. Eine Stimme, die sich für die wirklich Schwachen einsetzt. Ich stehe für folgende Punkte ein:

- Unsere sozialen Institutionen müssen verteidigt werden und es sollten diejenigen daran partizipieren können, die es wirklich brauchen. Die Ruhe und Stabilität in unserem Land muss verteidigt werden. Der Staat steht und fällt, wie er mit den Schwächsten umgeht. Hier möchte ich ein Zeichen setzen.
- Die finanziellen Ressourcen müssen gerechter verteilt werden. Die Schere darf nicht noch weiter auseinander gehen.
- Eine meiner zentralen Forderungen ist eine gute Bildung. Wir dürfen bei der Bildung nicht noch mehr sparen.
- Ich stehe für eine menschliche und vernünftige Alterspolitik ein.
- Ausserdem setze ich mich für einen starken öffentlichen Verkehr ein.

Unser Land braucht ausgewogene und zukunftsorientierte Antworten auf die heutigen, dringenden Fragen. Nur so kommen wir vorwärts.